

Studentischer Akkreditierungspool



Protokoll des 37. Vernetzungstreffens von 2016-08-06 bis 2016-08-07 in Kiel

Adresse: Studentischer Pool
c/o freier Zusammenschluss von studentInnenschaften
Wöhlerstr. 19
10115 Berlin

E-Mail: verwaltung@studentischer-pool.de
kasap@studentischer-pool.de

Internet: www.studentischer-pool.de

Inhalt

Legende	2
Häufig verwendete Abkürzungen.....	2
Akkreditierungsagenturen.....	2
Teilnahmeliste	4
Protokoll:	5
Einführung in den studentischen Akkreditierungspool	5
Begrüßung, Organisatorisches und Berichte	5
Berichte	5
Akkreditierungsrat.....	5
KASAP.....	5
Beschwerdeausschuss.....	6
Verwaltung.....	6
Sonstige.....	6
Finanzen	6
Wahlen	7
Nominierung ASIIN Fachschuss Mathematik.....	7
Nominierung ASIIN Fachausschuss Informatik.....	7
Nominierung ASIIN Fachausschuss Geowissenschaften/Geographie.....	7
Entsendung in den Systemakkreditierungspool.....	7
Entsendung in den AQAS Beschwerdeausschuss.....	7
KASAP.....	7
Nominierung ACQUIN Fachausschuss Architektur.....	7

Nominierung ZevA SEK FH.....	7
Anträge.....	7
Haushalt.....	7
Stellungnahme Weiterentwicklung Akkreditierungswesen.....	8
Mitwirkung des deutschen studentischen Akkreditierungspool auf europäischer Ebene.....	8
Sonstiges.....	8
Termine.....	8
Dank.....	8

Legende

Angaben zu Abstimmungen in der Form: Ja/Nein/Enthaltung

Häufig verwendete Abkürzungen

AR: Akkreditierungsrat
ASR: Ausschuss Studienreform des fzs
AStA: Allgemeiner Studierendenausschuss
BuFaTa: Bundesfachschaftentagung
DAAD: Deutscher Akademischer Austauschdienst
ENQA: European Network of Quality Assurance
ESG: European Standards and Guidelines
ESU: European Students' Union
fzs: freier Zusammenschluss von studentInnenschaften
GNW: Gewerkschaftliches Gutachter-Netzwerk
HRK: Hochschulrektorenkonferenz
KASAP: Koordinierungsausschuss des studentischen Akkreditierungspools
KMK: Kultusministerkonferenz
LSZ: Landesstudierendenzusammenschluss
ÖH: Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft
PVT: Poolvernetzungstreffen
QMS: Qualitätsmanagementsystem
QS: Qualitätssicherung
StuRa: Studierendenrat
TelKo: Telefonkonferenz
TOP: Tagesordnungspunkt
VSS: Verband der Schweizer Studierendenschaften
WR: Wissenschaftsrat

Akkreditierungsagenturen

ACQUIN: Akkreditierungs-, Zertifizierungs- und Qualitätssicherungs-Institut
AHPGS: Akkreditierungsagentur für Studiengänge im Bereich Gesundheit und Soziales
AKAST: Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung kanonischer Studiengänge
AQA Austrian Agency for Quality Assurance - Österreichische Qualitätssicherungsagentur / Seit 2012-

03 AQ.Austria: Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria
AQAS: Agentur für Qualitätssicherung durch Akkreditierung von Studiengängen
ASIIN: Akkreditierungsagentur für Studiengänge der Ingenieurwissenschaften, der Informatik, der
Naturwissenschaften und der Mathematik
evalag: Evaluationsagentur Baden-Württemberg
FIBAA: Foundation for International Business Administration Accreditation
OAQ: Organ für Akkreditierung und Qualitätssicherung der Schweizerischen Hochschulen / Seit 2015-
01 AAQ: Schweizerische Agentur für Akkreditierung und Qualitätssicherung
ZEVA: Zentrale Evaluations- und Akkreditierungsagentur Hannover

Teilnahmeliste

Nr.	Name	Hochschule	Organisation	Stimme ¹	anwesend
1	Alexander Buchheister	U Aachen	BuFaTa Geographie	Nein	Sa - So
2	Christop Volmering	U Bochum		Nein	Sa - So
3	Christopher BohLens	U Lüneburg	BuFaK WiSo	Nein	Sa - So
4	Claudia Meißner	U Dresden	FaTaMa	Ja	Sa - So
5	Dominik Bennett	U Braunschweig	FaTaMa	Ja	Sa - So
6	Felix Ramberg	U Leipzig	KSS	Nein	Sa - So
7	Florian Pranghe	U Köln	BuFaTa Chemie	Ja	Sa - So
8	Franziska Raudonat	U Kaiserslautern	AR / LAK RLP	Nein	Sa - So
9	Hannah Rosenbaum	U Dortmund		Nein	Sa - So
10	Jacob Spanke	U Potsdam		Nein	Sa - So
11	Jan-Malte Jacobsen	U Dresden	KSS	Ja	Sa - So
12	Jeanett Gehlert	U Göttingen	ZaPF	Nein	Sa - So
13	Johannes Schilling	Erlangen-Nürnberg		Nein	Sa - So
14	Johannes Starosta	U Braunschweig	KIF	Nein	Sa - So
15	Jörn Tillmanns	U Darmstadt	KIF	Ja	Sa - So
16	Katrin Lögering	U Bochum	LAT NRW	Ja	Sa - So
17	Maria Scholhölter	U Dortmund		Nein	Sa - So
18	Martin Böschén	U Bremen		Nein	Sa - So
19	Merten Dahlkemper	U Göttingen		Nein	Sa - So
20	Philipp Glanz	U Dresden	KSS	Nein	Sa - So
21	Sebastian Adam	U Leipzig	KSS	Nein	Sa - So
22	Sebastian Hübner	U Dresden	FaTaMa	Ja	Sa - So
23	Sebastian Lau	U Dortmund		Nein	Sa - So
24	Thomas Bach	U Heidelberg	KIF	Ja	Sa - So
25	Thomas Schmalfuß	U Dresden	KSS	Nein	Sa - So
26	Tilman Schade	U Kiel	LAK SH	Ja	Sa - So

¹Bei Mehrfachnennung von Stimmen einer pooltragenden Organisation sind dies geteilte Stimmen

Protokoll:

Einführung in den studentischen Akkreditierungspool

Die organisatorischen Aufgabenfelder und strukturellen Rahmenbedingungen des Pools und der Ablauf eines Poolvernetzungstreffens werden vorgestellt.

Begrüßung, Organisatorisches und Berichte

Der KASAP begrüßt die Anwesenden und erläutert das Organisatorische.

Berichte

Akkreditierungsrat

Kein Bericht. Es wird auf die Pressemitteilungen verwiesen.

KASAP

Der KASAP hat berichtet. Aktuell zu zwei gibt es keine personellen Kapazitäten um die Arbeit des Pools voranzubringen. Durch mangelnde Übergabe eines ausgeschiedenen Mitglieds sind die Finanzen in unklarem bis schlechten Zustand.

Frage: Die fzs Stellungnahme zum Akkreditierungswesen und der Kritik an privatrechtlichen Agenturen hat die Zusammenarbeit mit Agenturen belastet. Inwiefern?

Antwort: Franziskas Vorgängerin im AR wurde in der Stellungnahme zitiert. Der KASAP sieht die Stellungnahme als wenig konstruktiv und zielführend. Die Agenturen dachten, dass das Meinung des Pools wäre und fragen, warum der Pool noch Geld von den Agenturen will.

Trotz vorheriger Absprache mit fzs wurde die Mitgliederversammlung des fzs (MV) auf das gleiche Wochenende wie PVT vorgelegt. Der KASAP hat als Reaktion einen Antrag auf der MV gestellt mit der Bitte um eine gemeinsame Arbeitsgruppe für ein Positionspapier. Der Antrag wurde angenommen.

Frage: Was ist mit Aufarbeitung der finanziellen Situation gemeint?

Antwort: Es gab Probleme durch Übergabe von ausgeschiedenem KASAP Mitglied.

Frage: Was ist mit alten finanziellen Verbindlichkeiten?

Antwort: Gibt noch einige ältere nicht abgerechnete Seminare, das wird gerade aufgearbeitet.

Frage: Wie ist der aktuelle Zahlstand der Agenturen?

Antworten: Wird im TOP Finanzen vorgestellt. Wenn mehr Personen im KASAP sind, können auch Fundraisingaktivitäten ausgebaut werden. Die Diskrepanz zwischen fzs und Poolmeinung sorgte bei einigen Agenturen für Unmut.

Frage: Wie hat die Zusammenarbeit mit den Agenturen nach fzs-Veröffentlichungen geklappt? Gab es eine Klarstellung seitens des KASAP?

Kommunikation findet statt, aber eher ad hoc. Antrag des KASAP an die fzs MV hat auch den Sinn, die Kommunikation zu verbessern. Das betrifft so nur den Vorstand, nicht die Mitarbeiter*innen der fzs Geschäftsstelle. Antrag an MV war auch als Signal an die Agenturen gedacht. Generell kann natürlich

jede pooltragende Organisation sich äußern, wie sie möchte. Die Äußerungen sollten aber nicht Meinung des Pools verstanden werden.

Frage Was steht inhaltlich in dem Antrag an die fzs MV?

Antwort: Ziel des Antrags an die MV war es, wieder eine Ebene zu finden zwischen fzs als pooltragende Organisation und Pool.

Frage: Wer sitzt in der fzs-pool-Arbeitsgruppe?

Antwort: Freiwillige.

Frage: Laut Bericht gibt es Anfragen von außerhalb des DACH-Raums und der Pool könnte Partner eines EU-Tempus Projekts werden. Was steckt dahinter? Parallelstruktur zum Pool des europäischen Studierendenverbands esu?

Antwort: Zu den ausländischen Agenturen: Es gab Ausschreibungen über den Pool, z.B. 2 aus Estland, teils auch informelle => Im Ausland werden die Aktionen in Deutschland/im DACH wertgeschätzt. Der ESU-Pool ist sich noch unsicher, was genau gemacht werden muss. Die Gutachter des ESU-Pools finanzieren den Pool, müssen bis zu 25% ihres Gehalts an den Pool abgeben. Daher Unzufriedenheit.

ESU macht Werbung als Gutachter für internationale Verfahren, auch im DACH-Raum. Das findet der DACH-Raum (deutscher Pool, VSS und ÖH) eher nicht so gut. ESU könnte sich mehr auf Länder konzentrieren, die keine Poolstrukturen haben

KASAP prescht vor, es gab Beschluss, dass die Studierenden aus dem Heimatland für die Akkreditierungen zuständig sind. Wenn Poolmitglieder im ESU wären, würden sie aktiv gegen Beschlüsse und Vorschriften verstoßen => Aussprache morgen oder heute Abend.

Beschwerdeausschuss

Zwei gibt zwei laufende verfahren. Der Beschwerdeausschuss berichtet vom Sachstand.

Verwaltung

Siehe Kurzbericht im Reader.

Sonstige

Anwesende aus verschiedenen Gremien des Akkreditierungswesens berichten mündlich.

Weitergehende Links:

- https://github.com/ZaPF/ZaPF_Resos/blob/master/sose16/Akkreditierung/akkreditierung.pdf
- https://kif.fsinf.de/wiki/KIF440:Resolutionen/Ausweisung_von_relativen_Noten_bzw._Statistiken_zum_Notenvergleich
- https://kif.fsinf.de/wiki/KIF440:Resolutionen/Punktuelle_Einf%C3%BChrung_des_Diploms

Finanzen

Die aktuellen Finanzen werden vorgestellt und der Haushaltsplan wird einstimmig verabschiedet.

Wahlen

Nominierung ASIIN Fachschuss Mathematik

Name	Hochschule	Ja	Nein	Enthaltung	Nominiert?
Lara Schu	U Kaiserslautern	7	1	0	Ja

Nominierung ASIIN Fachausschuss Informatik

Name	Hochschule	Ja	Nein	Enthaltung	Nominiert?
Lukas Schulz	U Stuttgart	8	0	0	Ja

Nominierung ASIIN Fachausschuss Geowissenschaften/Geographie

Name	Hochschule	Ja	Nein	Enthaltung	Nominiert?
Thomas Rose	U Frankfurt	8	0	0	Ja

Entsendung in den Systemakkreditierungspool

Name	Hochschule	Vorschlag	Ja	Nein	Enthaltung	Im Systempool?
Antonia Vitt	U Siegen	KoMa	8	0	0	Ja

Entsendung in den AQAS Beschwerdeausschuss

Name	Hochschule	Ja	Nein	Enthaltung	Nominiert?
Sebastian Hübner	U Dresden	8	0	0	Ja

KASAP

Keine ausreichenden Kandidaturen (mindestens 3 notwendig).

Nominierung ACQUIN Fachausschuss Architektur.

Keine Bewerbungen.

Nominierung ZevA SEK FH

Keine Bewerbungen.

Anträge

Haushalt

Katharina stellt den aktuellen Stand des Haushalts vor. Details können beim KASAP nachgefragt werden.

Stellungnahme Weiterentwicklung Akkreditierungswesen

Die diesjährige Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes zur Akkreditierung bietet die Chance, eine positive Reform des Akkreditierungswesens zu ermöglichen. Dabei sollte die strukturelle Diskussion die aktuelle inhaltliche Überarbeitung der Kriterien nicht überlagern. Das 37. Poolvernetzungstreffen sieht die Priorität bei jedweder Neustrukturierung des Akkreditierungswesens vor allem darin, Verbesserungen der Studierbarkeit von Studiengängen sowie deren Qualitätssicherung und -entwicklung herbeizuführen. In einer pauschalen und kurzfristigen Abschaffung der zur Zeit existierenden Strukturen (Akkreditierungsrat und Agenturen) sieht das Poolvernetzungstreffen keine Lösung.

Der KASAP wird auf dieser Grundlage sowie auf Grundlage des Positionspapiers der Konferenz zur Evaluierung des Akkreditierungswesens vom 5./6. August 2016 Öffentlichkeitsarbeit leisten.

Antrag gestellt von: KASAP

5/0/3 angenommen

Mitwirkung des deutschen studentischen Akkreditierungspool auf europäischer Ebene

Der deutsche studentische Akkreditierungspool beteiligt sich auf europäischer Ebene an der Förderung der Beteiligung von Studierenden in Qualitätssicherungsverfahren.

Der deutsche studentische Akkreditierungspool entsendet ebenso Studierende in internationale Verfahren von Agenturen außerhalb von Deutschland.

Antrag gestellt von: KASAP

8/0/0 angenommen

Sonstiges

Nichts

Termine

Das PVT legt die PVT Termine für die nächsten 9 Monate fest.

PVT in Leipzig zum 2016-12-16 bis 2016-12-18.

Dank

Das PVT dankt der Studierendenschaft der Universität Kiel für die Ausrichtung. Der KASAP dankt allen Anwesenden und pooltragenden Organisationen für die Teilnahme. Besonderen Dank geht an alle Anwesenden die protokolliert haben oder die Redeleitung übernommen haben.

Protokollverantwortliche Person:

Thomas Bach / 2017-12-25 (Endfassung)